MAIN - SPITZE

RÜSSELSHEIM · RAUNHEIM

Datum: 24.06.2017

Akademische Feier zur Verabschiedung der Abiturienten der Gustav-Heinemann-Schule im Theater Rüsselsheim. Foto: Vollformat/Volker Dziemballa

Gute Wünsche und ein wenig Tadel

GUSTAV-HEINEMANN-SCHULE Abiturjahrgang feiert im Rüsselsheimer Stadttheater das Ende der Schulzeit

Von Daniela Ammar

RÜSSELSHEIM. Der Song zum Auftakt der Akademischen Feier zur Verabschiedung der Abiturienten der Gustav-Heinemann-Schule hätte besser nicht gewählt werden können. Denn „Circle of Life" aus dem Film „König der Löwen" bezeichnet den Kreis des Lebens, mit dem die 111 Abiturienten in die „nächste Runde" gehen.

„Entdecken Sie die Welt, riskieren sie auch Niederlagen, verändern Sie sich, aber haben sie gemäß unserem schulischen Leitbild immer die Courage, ihre Meinung zu ändern", sagte Schulleiterin Kerstin Horcher-Müller, die den jungen Menschen herzlich zum höchsten deutschen Schulabschluss gratulierte. Gerade in einer Zeit, in der politische Stimmungsmacher viele offene Ohren fänden, sei die eigene, persönliche Erfahrung unverzichtbar geworden, so Horcher-Müller. Sie erinnerte in ihrer Rede nicht nur an die Presse-, Versammlungs- und Meinungsfreiheit, die in verschiedenen Ländern leider mit Füßen getreten werde, sondern auch an den inhaftierten Journalisten Dennis Yücel, der 1994 an der Gustav-Heinemann-Schule sein Abitur ablegte. „Seien sie mutig und treffen sie mutige Entscheidungen für ihren weiteren Lebensweg. Haben Sie die Courage, sich einem Weg zu verschreiben, der vielleicht gespickt ist mit Hindernissen und mit Aufgabenfeldern, welche ihre ganze Energie beanspruchen, aber seien sie mutig und wagen etwas", so die Schulleiterin, die abschließend hinzufügte: „Hören sie auf ihre innere Stimme und nicht auf die Stimmen Dritter!".

Neben all den guten Wünschen und Tipps für die Zukunftsgestaltung schlug Horcher-Müller auch kritische Töne an. Denn seit dem misslungenen Abi-Gag werden zwei große Schachfiguren der Schule vermisst, sodass das Schachspiel in den Pausen wohl vorerst auf Eis gelegt werden muss. Es sei unsozial und intolerabel, so Horcher-Müller, dass der Jahrgang die für den Schaden verantwortlichen Personen decke. „Haben sie den Mut, sich des eigenen Verstandes zu bedienen", appellierte sie an den Abi-Jahrgang.

Glückwünsche an die Schüler sowie deren Eltern überbrachte eine Vertreterin des Fördervereins der Schule: „Wir wünschen Ihnen, dass Sie alle ihren Platz im Leben finden und glücklich werden." Ergänzt wurden die Wünsche durch die Aufforderung: „Gestalten Sie unsere Gesellschaft mit, blicken Sie über den Tellerrand und setzen Sie sich für Frieden und Gerechtigkeit ein."

Umrahmt wurde die Feier von musikalischen Beiträgen, die unter der Leitung von Hanno Kirsch und Thomas Möller standen und für ein feierlich-fröhliches Ambiente sorgten.

Neben den Auszeichnungen für die besten Absolventen erhielt Simone Scholtysek sowohl von der Schulleitung, als auch vom Förderverein einen Preis für ihr soziales Engagement. Die Schülerin organisierte an der Gustav-Heinemann-Schule eine Typisierungsaktion der Deutschen Knochenmarkspenderdatei.

ABITURIENTEN GUSTAV-HEINEMANN-SCHULE

Nisha Ahmad, Sheila Ahmad, Umut Amet, Nabeegh Wahab Anwar, Daniel Artes, Liviana Baltag, Dilara Bayram, Lucas Bek, Afra Berk, Viktoria Bernhardt, Veronika Bonn, Rebecca Brendel, Cebrail Celik, Kamran Chaudhry, Jessica Christmann, Milica Culum, Aslihan Halime Dayankac, Franziska Deanovic, Raquel del Moral, Yvonne Denèffe, Carsten Ditinger, Mohamed Edrisi, Maurice Eisenmann, Roza Elmas, Yonas El-Samahi, Zehra Erdogan, Alicia Fuchs, Luisa Gern, Hannah Groll, Annemarie Gütlich, Valentina Gurgoglione, Aida Hakiqi, Noureddine Hamili, Nabil Hamnoune, Alexander Hupf, Michele Ingrosso, Melahat Isikli, Jaouad Kaddouri, Tair Kashif Kahlon, Ayscha Kahloon, Anna Kawada, Felicitas Klemm, Dilan Koc, Erdogan Can Kocer, Anna Lea Köppe, Jennifer Jasmin Korbella, Julia Kraft, Olena Kryvosheya, Ayla Kücük, Feliks Gregory Kuntze, Vanessa Kristin Lassrich, Tobias Laut, Laura Monaco Lorente, Huemeyra Machmout, Lynn Martin, Sara Metzger, Georgia Mihaki, Lara Cornelia Mörmann, Remzie Alieva Myumyunova, Kinga Obitko, Ersa Öztürk, Joel Offel, Atia Osmani, Maria Pelagidou, Lucas Petersen, Lennart Platen, Melissa Posselt, Tim Prellwitz, Alisha Quyyum, Jana Riedel, Chiara Rolle, Kevin Ruhland, Shalin Sambi, Joshua Schäfer, Selina-Marie Scheepers, Fabian Schmidt, Dennis Schmitt, Simone Scholtysek, Julian-Mauritius Scholz, Paul-Leander Scholz, Anna Schrimpf, Sandro Schuhmann, Nadia Seitz, Saskia Städtler, Jan Niklas Stay, Katja Stolper, Theodoros Syrianos, Safia Talhaoui, Francesco Tatone, Sarah Ternus, Nadine Theis, Luisa Theiß, Evridiki-Maria Tononidou, Christine Traiser, Rafailia Tsarouhidis, Mehmet-Furkan Tur, Markus Utikal, Celal Uyar, Katharina Andrea Vinnen, Josephine Wandt, Alina Wegner, Sophia Weyrauch, Franziska Widmann, Lorenz von Winterfeldt, Annika Andrea Wittner, Marcel Wörner, Kübra Yildirim, Mehmet-Can Yildirim, Deniz Yildiz, Alisa Zangl, Irini Athina Zioga (red)